



(c) Dirk Tacke fotografierte diese Arbeit von Nina Radelfahr

Der Bevölkerungsanteil von Frauen liegt weltweit derzeit bei 49,7 %, in Deutschland sind es sogar etwas mehr als 50%. Doch den Belangen von Frauen wird nach wie vor nicht eine gleichwertige Aufmerksamkeit zuteil, geschweige denn das Zugeständnis, diese Themen zu positionieren.

Umso mehr sind wir stolz auf die im September/Oktober 2024 gezeigte Ausstellung

„Pelagial“ (Bezeichnung für eine Freiwasserzone in Gewässern), in der die Künstlerinnen Mariella Kerscher und Nina Radelfahr es sich gestattet, auf mutige und hoch ästhetische Weise das Thema Flüssigkeiten von Frauen zu bearbeiten. Jenseits innerer Widerstände und Tabus haben die beiden die verschiedenen Flüssigkeitsbestandteile des weiblichen Körpers künstlerisch bearbeitet und umgesetzt.

Dabei entstand ein Gespinnst überraschender Formen, Farben und Strukturen, die die Vielgestaltigkeit einer Welt eröffnen, deren Existenz meist verschwiegen oder anderen Themen untergeordnet wird.

Im Wechsel damit zeigen wir auf den Monatsprogrammen im Jahr 2025 Eindrücke aus der Ausstellung „Was it a car or a cat I saw“, die im November/Dezember 2024 zu sehen war.

Die Künstlerinnen Katharina Lehmann und Julia Smirnova spielen in ihren Arbeiten mit den Grenzen der Wahrnehmung, zeigen die Fragilität des Realen und entführen in eine Welt, die zarte Muster mit tiefgreifenden gesellschaftlichen Fragen verbindet. Sinnbild dafür ist der eigentümlich anmutende Ausstellungstitel, der sich als Palindrom sowohl vorwärts wie rückwärts lesen lässt.

Die Seidlvilla, Kulturzentrum in Schwabing, ist ein unabhängiger und überparteilicher, durch den gemeinnützigen Seidlvilla-Verein getragener Ort.

Hier engagieren sich Menschen, denen ein solidarisches Miteinander in ihrer Stadt am Herzen liegt. Wir begrüßen die Vielfalt unterschiedlicher sozialer, religiöser und geographischer Herkunft ebenso wie den lebendigen Austausch zwischen den Generationen.

Mit unserem breit gefächerten Veranstaltungsprogramm aus Musik, Literatur, bildender Kunst sowie Diskussions- und Vortragsforen geben wir künstlerischen und gesellschaftspolitischen Themen Raum.

Die Seidlvilla ist ein freier und offener Ort. Sie ist ein Mosaiksteinchen in unserem Stadtgefüge und ein Abbild dessen, woran wir partizipieren und was wir gemeinsam gestalten sollten: unser gemeinschaftliches Miteinander – wertschätzend und demokratisch.

Eigentümerin der Seidlvilla ist die Landeshauptstadt München. Sie fördert das Kulturzentrum mit einer jährlichen Zuwendung.



Seidlvilla
Kulturzentrum Schwabing
Nikolaiplatz 1b
80802 München

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
BIC BFSWDE33XXX
IBAN DE58370205000008835400

www.seidlvilla.de
die Seidlvilla im Internet

Die Seidlvilla ist für Rollstuhlfahrer:innen barrierefrei zugänglich!

Öffnungszeiten unter der Woche von 8 Uhr bis abends nach Veranstaltungsende, am Wochenende meist von 12 Uhr bis nach Veranstaltungsende.

Vorstand Seidlvillaverein
Martin Kolb
Florian Hockel
Herta Dihm-Grosch
Annette Fischer

Geschäftsführung
Gabriele Wiesmüller
Heike Frey
Telefon 33 31 39
info@seidlvilla.de
Montag - Freitag 10 - 17 Uhr

Büro und Hausmeisterei
Cornelia Radtke
Georg Altmann
Thomas Menzel

Nachbarschaft Schwabing
Dorothee Fichter
Kerstin Brinckmann
Telefon 39 82 99
Fax 38 38 01 26

nachbarschaft@seidlvilla.de
Mo, Do 10 - 12 Uhr
Regelmäßige Angebote:

Mittwochscafé
Mittwoch 14 - 17 Uhr

Deutsch-Konversation
Mittwoch 14.30 - 16 Uhr
Donnerstag 9.30 - 11 Uhr

Literaturkreis LesArt
1. Mittwoch i. M. 17 Uhr

Still-Gruppe
einmal monatlich Fr 10 Uhr

Yoga mit Baby
Dienstag 9.30-10.30 Uhr
fürs Yoga bitte anmelden:
nachbarschaft@seidlvilla.de

cleo München
junge Münchner:innen mit
Migrationshintergrund
letzter Donnerstag i. M.
Anmeldung info@cleocleo.de

Kultur & Spielraum e.V.
Telefon 34 16 76
kjwseidlvilla@kulturundspielraum.de
www.kjw-seidlvilla.de
Projekträume in der Kinder-Jugendwerkstatt Seidlvilla
Fr u Sa 14.30-18 Uhr

Münchner Volkshochschule
Mara Leone Henriques
Mo 14 - 16 Uhr
Do 14 - 16 Uhr
Fr 10 - 12 Uhr
Telefon 48006-6915
mara.leonehenriques@mvhs.de

Urbanes Wohnen e.V.
uw@urbanes-wohnen.de
Telefon 50 20 250
Termine nach Vereinbarung

Deutscher Werkbund Bayern e.V.
Telefon 34 65 80
Fax 39 76 40
bayern@deutscher-werkbund.de
Termine nach Vereinbarung

Gruppen/Initiativen aus dem non-profit- oder Selbsthilfe-Bereich, die Interesse an der Nutzung eines Raums haben, melden sich bitte bei der Geschäftsführung!

Bezirksausschuss 12 Schwabing - Alte Heide - Freimann
monatliche Unterausschusssitzungen

Dt. Juristinnenbund Regionalgruppe München
www.djb.de
vierteljährliche Treffen

Aktzeichengruppe Mittwoch
Mittwoch 19 - 21 Uhr
c.v.seidlein@web.de

Japanischer Hana-Chor
Kontakt auf Anfrage

Chor der kurdischen Gemeinde München
Kontakt auf Anfrage

Montagswerkstatt
www.montagswerkstatt.de
1. Freitag i. M. 15 - 17 Uhr

Repair-Café
info@repaircafe-schwabing.de
1. Sonntag i. M. 14 Uhr

Selbsthilfegruppe Akustikus Neurinom
traudi.hoerburger@web.de
Treffen s. Programm

Senioren Singkreis Irmgard Weikl
Tel. 089/38997373
Evamaria Albert
Tel. 089/6124269

Swadaya Indonesia
yukellow@gmail.com
Sonntag 17 - 20 Uhr

Trommelgruppen
montags, mittwochs, freitags und samstags 19 Uhr
Kontakt auf Anfrage

Kartenreservierungen für Veranstaltungen der Seidlvilla am besten per Email unter info@seidlvilla.de oder telefonisch werktags unter 089-33 31 39

Karten bitte eine halbe Stunde vor Beginn an der Kasse holen - nur Barzahlung!

seidlvilla Januar 2025

Ausstellung „Alle Kraft für den Aufbau. Gewerkschaften in München 1945/46“

Angesichts von Chaos und Zerstörung nach Kriegsende sahen es die Münchner Gewerkschafter:innen als ihre vordringliche Aufgabe an, überall dort anzupacken, wo Hilfe benötigt wurde. Getragen von dem gemeinsamen Willen, ein neues Deutschland aufzubauen, beteiligten sie sich daran, Transportwege und Wohnungen instand zu setzen, Betriebe wieder in Gang zu bringen oder Nahrungsmittel und Brennstoffe zu beschaffen. Gewerkschaftliche Arbeit stand in den ersten Nachkriegsmonaten also ganz im Zeichen des Aufbaus – und zwar eines Aufbaus sowohl der eigenen Organisationen als auch der Wirtschaft und Gesellschaft, um das zentrale Anliegen eine neue Ordnung aufzubauen, zu verwirklichen.

In der Ausstellung, die das Archiv der Münchner Arbeiterbewegung entwickelt hat, werden die ereignisreichen Monate dargestellt, die – immer unter den wachsamen Augen der us-amerikanischen Besatzungsmacht – zwischen dem Kriegsende im Mai 1945 und dem formalen Abschluss des organisatorischen Aufbaus der Münchner Gewerkschaften Ende März 1946 lagen. Die Ausstellung wird gezeigt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Stunde Null? Wie wir wurden was wir sind“ zur Nachkriegszeit in München des Kulturreferates der Landeshauptstadt München (www.muenchen.de/StundeNull). Zur Eröffnung am Mittwoch, 15. Januar um 19 Uhr laden wir herzlich ein! Führungen durch die Ausstellung gibt es an den Sonntagen 19. Januar sowie 2. Februar jeweils um 14 Uhr, der Eintritt ist frei.

Bitte beachten Sie, dass die Seidlvilla kein ausschließlicher Ausstellungsort ist, sondern vielfältig genutzt wird. Deshalb gibt es immer wieder Zeiten, in denen einzelne Ausstellungsräume mit Seminaren oder anderen Veranstaltungen belegt sind.

Bitte erkundigen Sie sich ggf. vor einem Besuch, ob die Ausstellung zugänglich ist, Kontakt per Email info@seidlvilla.de oder telefonisch 089-33 31 39.

Über kurzfristige Programmänderungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage www.seidlvilla.de oder unter Telefon 089-33 31 39.

Bis einschließlich 6. Januar ist Winterpause in der Seidlvilla. Ab 7. Januar öffnen Haus und Garten wieder. Wir wünschen allen ein gutes Ankommen im Neuen Jahr!

dienstags 9.30 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Yoga mit Baby
Anmeldung erforderlich unter nachbarschaft@seidlvilla.de
Kosten 10 Euro pro Termin oder 40 Euro für eine 5er-Karte

mittwochs ab 14 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Nachbarschaftscafé

8. und 22. 1. Mittwoch 15 Uhr
Seidlvilla:
Neuene Singkreis
Neue Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen!

8. 1. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla:
Offene Romanwerkstatt
Infos und Anmeldung unter romanwerkstatt@gmx.de
Teilnahmegebühr 5 Euro

8. 1. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla und Hochschule für Musik und Theater München:
Hör-Raum: Hackbrett, Harfe, Zither
Studierende der Klassen Birgit Stolzenburg-de Biasio, Tajda Krajnc und Florian Pedarnig spielen Werke des Barock, der Frühklassik, des Impressionismus und der Moderne.
Eintritt Studierende der HMTM 5, sonst 10/15 Euro

9. u. 23. 1. Do 18.30 Uhr
Seidlvilla:
Schwabinger Schreibwerkstatt
Ad-hoc-Texte schreiben, gemeinsam lesen und besprechen
Gebühr 5 Euro
Anmeldung christof-waldecker@t-online.de

9. 1. Donnerstag 19 Uhr
Seidlvilla und Hochschule für Musik und Theater München:
Hör-Raum: Kontrabass
Studierende der Kontrabass-Klasse Alexandra Scott konzertieren mit Werken aus dem Barock bis in die Moderne.
Eintritt Studierende der HMTM 5, sonst 10/15 Euro

9. 1. Donnerstag 19 Uhr
Verband Freier Deutscher Autor:innen:
Lyrik und Musik: die musikalische Deutung lyrischer Texte
Thema beim Januar-Treffen des FDA – Gäste zum Zuhören und Lesen eigener Texte sind herzlich willkommen!
Moderation: Horst Oberbeil
Eintritt frei

freitags 16-18 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Spiele-Treff
Spielen verbindet Generationen. Was spielt Ihr gerne?
Ein Spiele-Fundus ist vorhanden.
offenes Angebot
Gebühr 3 Euro

11. 1. Samstag 14.30 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Zusammen weniger allein(erziehend)
Treffpunkt, Spielraum und Austausch für Alleinerziehende und ihre Kinder
Offenes Angebot mit professioneller Leitung
Gebühr 4 Euro

12. 1. Sonntag 11 Uhr
Seidlvilla u. Kultur & Spielraum:
Familienmatinee
Ab 10 Uhr Waffel- und Brezn-Frühstück, um 11 Uhr startet die Figurentheater-Aufführung und im Anschluss können alle Kinder unter fachkundiger Anleitung selbst gestalterisch aktiv werden. Im Januar kommt das **Figurentheater Hattenkofer** mit **Die Fiedelgrille und der Maulwurf** (nach einem Buch von Janosch). Geigenmusik klingt wunderbar! Aber Geige zu spielen ist ganz schön schwer. Die kleine Grille hat geübt und geübt. Und nun begeistert sie mit ihrer Musik den ganzen Sommer lang alle Tiere. Als aber der Winter anbricht, kuschelt sich jeder in sein eigenes Haus und knabbert an den Vorräten. Nur die Grille bleibt zurück. Sie geht von einem zum andern, aber keiner ist bereit ihr zu helfen. Da gräbt sich ein Maulwurf durch den Schnee und lädt sie zu sich ein. Sie kochen Suppe mit Erbsen. Und die Grille macht Musik – was für eine schöne Zeit!
Für Kinder ab 3 Jahren
Eintritt Kinder 5, Erw. 8 Euro
Karten unter info@seidlvilla.de

sonntags 14 Uhr
Seidlvilla:
Sonntagscafé

Im Januar findet kein Repair-Café statt!

13. 1. Montag 19 Uhr
Bezirkssausschuss 12:
Bürgerforum
Der BA 12 Schwabing-Freimann lädt herzlich zum zweiten Bürgerforum ein, der neuen Möglichkeit zur Kommunikation zwischen Bürger:innen und Politik. Anders als auf der Bürgerversammlung, die geprägt ist durch Formalitäten und starre Regelungen, soll es beim Bürgerforum zu einem persönlichen Dialog zwischen Bürger:innen und Politik kommen. Das Nachfragen, Nachhaken und Ergänzen sind hier ausdrücklich erwünscht. Als Ergebnis des Bürgerforums können Bürgeranliegen an den Bezirkssausschuss gestellt werden, die Eingang in die Stadtpolitik finden.

14. 1. Dienstag 19 Uhr
Seidlvilla:
Lieder aus aller Welt
Lieder und Mantras aus verschiedenen Kulturen singen
Anmeldung unter kontakt@chanten-muenchen.de

14. 1. Dienstag 20 Uhr
Seidlvilla:
Jazz+ „Almost Natural
Sebastian Gille (Saxofon), Elias Stemeseder (Klavier, Synthesizer), Leif Berger (Schlagzeug), Florian Herzog (Kontrabass)
Ein Irrgarten ist ein Ort, an dem man sich verliert, ein Labyrinth hingegen ein Platz, an dem man sich findet. Der Kölner Bassist Florian Herzog durchbricht auf seinem Album „Almost Natural“ die schmale Trennwand zwischen Labyrinth und Irrgarten und schafft ein Refugium, in dem sich nicht nur er und seine Mitmusiker, sondern auch die Hörerinnen und Hörer gleichzeitig finden und verlieren können. „Almost Natural“ lebt von brillant ausbalancierten Gegensätzen. Das Hyperaktive begegnet dem Entspannten, das Verbindliche dem Unverbindlichen, das in sich Gebrochene dem kontinuierlich Fließenden, das Groovige dem Avantgardistischen. In blindem Einverständnis preschen die vier Musiker gemeinsam los, fangen sich gegenseitig auf, durchdringen einander, grenzen sich zuweilen auch voneinander ab, um die miteinander geschaffenen Demarkationslinien sogleich wieder aufzulösen.
Eintritt 14/18 Euro
Karten unter info@jazz-plus.de

15. 1. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla und Archiv der Münchner Arbeiterbewegung:
Ausstellungseröffnung „Alle Kraft für den Aufbau. Gewerkschaften in München 1945/46“
Zur Einführung sprechen Simone Burger, Vorsitzende des Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V. und des DGB München sowie der Historiker und Autor Michael Schwab.
Wir laden herzlich ein!
Eintritt frei

16. 1. Donnerstag 18.30 Uhr
Klimainitiative München:
Herausforderung Klimawandel – wie kommen wir ins Gespräch?
Wie lässt sich konstruktiv ins Gespräch kommen zum Thema Klimawandel, auch mit Menschen, die das Thema verdrängen, kleinreden und scheinbar nicht interessiert sind?
kostenloses Angebot
Anmeldung über www.leocor.de

17. 1. Freitag 19.30 Uhr
Seidlvilla:
Emil Bach – schöne Lieder, vol. 3
Der Passauer Liedermacher und Autor Emil Bach heißt mit bürgerlichem Namen Philipp Heidepeter und ist promovierter Sprachwissenschaftler. Er spielt nicht nur eigenwillige Klavierbegleitungen, sondern auch mit den kleinen und großen Fragen des Alltags und singt dabei über schwule Pinguine, Pizzalieferungen nach Atlantis und Nudeln mit Ketchup. Wohin seine Lieder führen, wird oft erst am Ende deutlich, und die sprachlich raffinierten Texte offenbaren eine besondere Mischung aus Nachdenklichkeit und klugem Humor, die eine klare Festlegung auf ein Grundgefühl manchmal gar nicht so leicht macht.
www.emilbach.de
Eintritt 14/18 Euro
Karten unter info@seidlvilla.de

18. 1. Samstag 15 Uhr
Nietzsche-Forum München e.V.:
Buchpräsentation „Integrale Anthropologie: Person und Freiheit“
Symposium zum Erscheinen von Band 2 der „Integralen Anthropologie: Person und Freiheit“ mit Beiträgen der Herausgeber Andreas Mascha, Harald Seubert und der Autor:innen Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz und Günter Rager
Eintritt Mitgl. 5, Gäste 10 Euro

Kulturzentrum Schwabing

19. 1. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla und Archiv der Münchner Arbeiterbewegung:
„Alle Kraft für den Aufbau“
Führung durch die Ausstellung zur Geschichte der Gewerkschaften in München 1945/46 mit Simone Burger, Vorsitzende des Archivs der Münchner Arbeiterbewegung e.V. und des DGB München
Eintritt frei

21. 1. Dienstag 19.30 Uhr
Tukan-Kreis e.V.:
Kunst und Liebe in den Nachkriegsjahren. Alfred Andersch schreibt an Gisela Groneuer
Lesung & Gespräch zu den erstmals veröffentlichten Briefen mit Annette Andersch-Korolnik, Ulrike Leuschner (Herausgeberin der Briefe) und Sven Hanuschek (LMU München)
Alfred Andersch (1914–1980) besetzte in der Nachkriegszeit und den 1950er Jahren Schlüsselpositionen im westdeutschen Literaturbetrieb, gründete wegweisende Zeitschriften („Der Ruf“, „Texte und Zeichen“) und Radioreihen, in denen er dem Feature eine ‚funkische‘ Form, dem Hörspiel neue originelle Töne, der Streitkultur eine pluralistische Ausrichtung und mit alldem zahlreichen Kolleg:innen gut bezahlte Sendungen verschaffte.

Vor Kurzem erschien eine umfangreiche Auswahl der bislang gesperrten Briefe Alfred Anderschs an die Malerin und Grafikerin Gisela Groneuer. Sie erzählen von einer großen Liebe, vom Werden und Zusammenwachsen eines unkonventionellen Künstlerpaars. Zugleich spiegeln sie den Aufbau des literarischen Lebens in der Bundesrepublik. Die Briefe werden in Auszügen vorgelesen; Sven Hanuschek und die Herausgeberin Ulrike Leuschner sprechen mit Annette Andersch-Korolnik über ihren Vater, ihre Mutter, die Briefe und ihre lange Editions-geschichte.
Eintritt 7/9 Euro
Karten tukan-kreis@beck.de

24. 1. Freitag
Nachbarschaft Schwabing:
Schwabinger Still-Treff
Information und Austausch unter Müttern
Anm. mailmartina@gmail.com

24. 1. Freitag 14 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Offener Kreistanz
Einmal monatlich werden internationale Tänze Schritt für Schritt erlernt und getanzt. Bitte mitbringen: flache Tanz- oder Gymnastikschuhe
Teilnahmebeitrag 8 Euro

27. 1. Montag 19 Uhr
Nietzsche-Forum München e.V.:
Nietzsche in Schulpforta – einem Ort der Vermittlung „universeller Bildung“
Am Beginn einer Reihe von Vorträgen zu wichtigen Orten im Leben Nietzsches wendet sich Johann Figl, Wien, in seinem Vortrag dem Internat zu, in dem Nietzsche sechs Jahre verbrachte.
Eintritt Mitgl. 5, Gäste 10 Euro

28. 1. Dienstag 19.30 Uhr
Interkulturelle Stiftung Kolibri:
Benefizkonzert mit dem Pianisten Michael Leslie
Der in München lebende australische Pianist Michael Leslie

Als Kernthemen widmen wir uns den Bereichen Mobilität, Wohnen und Stadtviertel-Planung. Am ersten Abend der Reihe geht es um Mobilität. Die Probleme sind offensichtlich, aber wie könnte Mobilität in zehn Jahren aussehen? Welche Vorstellungen und Möglichkeiten gibt es, worüber wird nachgedacht? Vom Mobilitätsreferat der LH München kommen als kompetente Gesprächspartner Hannah Dahlmeier und Martin Schreiner.
Herzliche Einladung – fragen Sie nach, denken Sie mit, entwickeln Sie Ideen und helfen Sie mit Schwabing lebenswert zu gestalten!
Eintritt frei

23. 1. Donnerstag 15.30 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Raus in den Garten!
Familien in wetterfester Kleidung erkunden den Seidlvilla-Garten. Altersgemischtes (ab Laufalter) Outdoor-Angebot mit Leitung.
Beitrag 5 Euro

29. 1. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla und Hochschule für Musik und Theater München:
Hör-Raum: Akkordeon
Studierende von Krassimir Sterev, Professor für Akkordeon an der HMTM, konzertieren mit Werken vom Barock bis zur Moderne.
Eintritt Studierende der HMTM 5, sonst 10/15 Euro
Karten unter info@seidlvilla.de

30. 1. Donnerstag 19.30 Uhr
Seidlvilla und Hochschule für Musik und Theater München:
Aktuelle Neue Musik aus München
Die Studierenden der Kompositions-klasse von Moritz Eggert laden zu einem Konzertabend ein, bei dem sie Werke aus ihrem aktuellen Schaffen präsentieren. Es musizieren Studierende der Münchner Musikhochschule in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen.
Eintritt Studierende der HMTM 5, ansonsten 10/15 Euro
Karten unter info@seidlvilla.de

Am Wochenende 25./26. Januar sind Haus und Garten geschlossen.

22. 1. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla:
Gesprächs-Raum: Schwabing 2035 – Mobilität
Die Seidlvilla startet ein neues Format für Gespräche, Impulse, Visionen zur Gestaltung und Veränderung des Stadtteils. Unsere Gegenwart ist geprägt von vielen unterschiedlichen Fragen, auf die wir als Stadtgesellschaft Antworten suchen.

28. 1. Dienstag 19.30 Uhr
Interkulturelle Stiftung Kolibri:
Benefizkonzert mit dem Pianisten Michael Leslie
Der in München lebende australische Pianist Michael Leslie